



Für die Dystopie - Fans-Haltbarkeit von Lebensmitteln

8-) Ich hatte ja schon in einem anderen Thread das berühmte dystopische Bild von den Konserven zerstört. In fast jedem dystopischen Roman, der nach der Apokalypse spielt, finden und essen die Helden irgendwann Konserven. Bevorzugt süße Früchte. Pfirsiche, Kirschen, Ananas.

Beispiele:

Aguirre, "Die Enklave": Kirschen

Ghlukowski, "METRO": Birnen

Und jetzt stelle ich zum Entsetzen der Szene fest, dass die Biester von innen nach außen durchrosten und garantiert keine 30 Jahre halten.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).